



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

***Der Freundeskreis***  
Max-Planck-Institut  
für molekulare Biomedizin  
Münster



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

**Der Freundeskreis**  
Max-Planck-Institut  
für molekulare Biomedizin  
Münster



### Kontakt

Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin  
Der Freundeskreis  
Röntgenstraße 20  
48149 Münster

**Martin Becker**  
Verwaltungsleiter  
Tel. 0251 70365-910  
Fax 0251 70365-997  
becker@vw.mpi-muenster.mpg.de

**Dr. Jeanine Müller-Keuker**  
PR-Referentin  
Tel. 0251 70365-325  
Fax 0251 70365-399  
presse@mpi-muenster.mpg.de



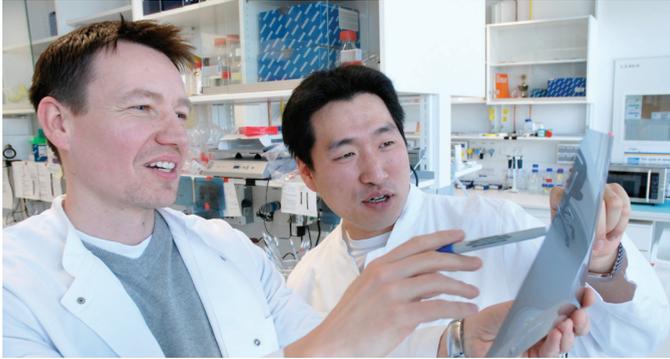
Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin  
Der Freundeskreis  
Röntgenstraße 20  
48149 Münster

# Der Freundeskreis des Max-Planck-Instituts in Münster

## Wissenschaft lebt von Menschen

Wissenschaft ist mehr als die reine Arbeit im Labor: Sie braucht den Austausch mit exzellenten Wissenschaftlern aus anderen Instituten, anderen Städten und anderen Ländern. Deshalb lädt das Max-Planck-Institut regelmäßig Gäste ein, die in ihren Vorträgen über die neuesten Errungenschaften anderer Forschungseinrichtungen berichten. Auch Möglichkeiten künftiger Kooperationen lassen sich am besten im direkten Kontakt ausloten.

Wissenschaft lebt natürlich auch vom Dialog mit der Öffentlichkeit: Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts in Münster stehen in ständiger Verbindung zu den Medien, um eine breite Öffentlichkeit über ihre neuesten Ergebnisse zu informieren. Und das Institut öffnet regelmäßig seine Türen für verschiedene gesellschaftliche Gruppen und trägt mit Führungen und Vorträgen zum besseren Verständnis der Wissenschaft in der Bevölkerung bei.



## Exzellente Wissenschaft fördern

Trotz ihrer weitgehend staatlich getragenen Finanzierung ist die Max-Planck-Gesellschaft keine staatliche Einrichtung, sondern ein eingetragener Verein. Der ihr zur Verfügung stehende Etat darf nur für Forschungszwecke eingesetzt werden. Wenn das Institut einen Gastwissenschaftler oder eine Besuchergruppe angemessen empfangen möchte, müssen zusätzliche Mittel gefunden werden – zu diesem Zweck hat sich der Freundeskreis gegründet.

Um auch weiterhin den Austausch von exzellenten Wissenschaftlern und der Öffentlichkeit für alle Beteiligten angemessen gestalten zu können, ist das Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin auf Ihre Unterstützung angewiesen!

## Informationen aus erster Hand

Wenn Sie unserem Freundeskreis beitreten, erhalten Sie Gelegenheit, sich einmal im Jahr aus erster Hand über die Entwicklung des Instituts zu informieren und sich bei dieser Gelegenheit mit den Direktoren des Max-Planck-Instituts und den Mitgliedern des hochkarätig besetzten Kuratoriums auszutauschen.

Als Förderer sind Sie selbstverständlich immer auf dem neuesten Stand: Wir informieren Sie über Veranstaltungen am Institut und über neueste Forschungsergebnisse. Zudem laden wir Sie herzlich zu der Preisverleihung des MTZ@-MPI-Awards ein, mit dem die MTZ@stiftung jährlich eine herausragende junge Wissenschaftlerin / einen herausragenden jungen Wissenschaftler des Instituts fördert.

Durch Ihre Mitgliedschaft im Freundeskreis fördern Sie Münsteraner Spitzenforschung und werden Teil eines Kreises engagierter Persönlichkeiten, die im exklusiven Dialog mit international renommierten Biomedizinern stehen und die Zukunft der modernen Medizin protegieren. Natürlich bekommen Sie einen Beleg über Ihre Spende.

## Forschen im Grünen

Das Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin in Münster wurde am 23. März 2001 gegründet – im Herbst 2006 war der Neubau am Rande des münsterschen Stadtteils Gievenbeck bezugsbereit. Seither ist das Gebäude mit der grünen Glasfassade die Arbeitsstätte internationaler Spitzenforscher. Dabei setzt das Institut ganz nach dem Prinzip der Max-Planck-Gesellschaft auf neue, besonders innovative Forschungsideen.

Wie kann aus einer befruchteten Eizelle ein ganzer Mensch entstehen? Woher „wissen“ die Zellen eines Embryos, wann und an welcher Stelle sie Adern, Nerven oder Muskeln bilden sollen? Und: Mit welchen Tricks gelingt es Immunzellen, aus dem Blut in infiziertes Gewebe einzuwandern – obwohl Adern doch dicht sind? In insgesamt drei Abteilungen und mehreren Forschungsgruppen gehen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler diesen Fragen nach.

Als eines von ungefähr 80 Instituten der Max-Planck-Gesellschaft ist das Institut in Münster ein Gewinn für die biomedizinische Forschung, die die Westfälische Wilhelms-Universität Münster bereits in den Jahren zuvor stark ausgebaut hat. Durch die ständige, gemeinsame Weiterentwicklung der Universität und des Instituts ist Münster zu einem Zentrum der biomedizinischen Forschung geworden.



MAX-PLANCK-GESellschaft

Ich erkläre / wir erklären hiermit, dass ich / wir den Freundeskreis des Max-Planck-Instituts für molekulare Biomedizin jährlich mit einer Spende in Höhe von € \_\_\_\_\_ (Mindestbeitrag € 500,00) unterstützen möchte / möchten.

Ich werde / wir werden die Spende auf folgendes Konto überweisen:

Kontoinhaber: Max-Planck-Gesellschaft MPI für molekulare Biomedizin

IBAN: DE64700700100195138313

BIC: DEUTDE33HAN

Kreditinstitut: Deutsche Bank München

Ort, Datum, Unterschrift: .....

Ich bin / wir sind damit einverstanden, auf der Internetseite des Max-Planck-Instituts ([www.mpi-muenster.mpg.de](http://www.mpi-muenster.mpg.de)) als Förderer genannt zu werden:

Ja, ...  als Privatperson(en), oder  nur mit Firmennamen, oder  mit Name und Firma

Nein.

Ich möchte per E-Mail über Neuigkeiten aus dem Institut informiert werden:

E-Mail Adresse: .....

Name, Vorname / Firma: .....

Anschrift: .....

Bitte senden Sie diesen Antrag ausgefüllt an die umseitige Adresse, oder schicken Sie den Antrag per Fax an: 0251 70365 - 997